



**BOU
FIT**

&learn

**Sechs erfolgreiche Jahre
2009 bis 2014**

Das Fußballcamp der besonderen Art

Jeder, der sich mit dem Fußball intensiv auseinandersetzt, weiß, dass darin viel mehr als "nur" Sport drin steckt.

Fußball fördert vieles von dem, was man benötigt, um in Schule und Beruf erfolgreich zu sein.

Dazu gehören Kompetenzen wie Teamfähigkeit und Sozialkompetenz ebenso wie die Fähigkeit, sich selbst zu motivieren, sich mental (Bilder im Kopf erzeugen) auf anstehende Aufgaben vorzubereiten und seine Emotionen im Griff zu halten.

Kurzum:

Auf dem Fußballplatz kann man vieles trainieren, was den Spieler/-innen in Schule und später im Beruf zugute kommen wird.

Die "kick & learn"-Fußballcamps greifen das nun gezielt auf.

Im Rahmen der fünftägigen Camps wird zunächst viel, viel Fußball gespielt (fünf Stunden täglich).

Daneben gibt es tägliche Lern- und Mentaltrainingseinheiten, die gezielt ansprechen, was alles außer Spaß und Freude noch im Fußball steckt.

Innerhalb dieser Einheiten wird erarbeitet, wie man diese Kompetenzen selbstständig trainieren kann und wo im "richtigen" Leben diese Kompetenzen sonst noch benötigt werden.

Damit verbessern die "kick & learn"-Fußballcamps nicht nur die sportlichen Leistungen der teilnehmenden Kinder, sondern sie setzen auch eine Saat, die in Schule und später im Beruf aufgehen kann.

Ein besonders bemerkenswerter O-Ton von einem Vater:

„Ich dachte mein Sohn wird schon am Dienstag nicht mehr zum Camp gehen wollen, da er mit dem Fußball aufhören wollte – ganz im Gegenteil er hat wieder zu seiner Begeisterung zurück gefunden“.



Allgemeine Informationen 2009 bis 2014

Entsprechend dem Grundsatz der Camps, Lernverhalten über den Fußball bewusst zu machen, wurden für jedes Jahr neue Camp-Themen, die im sportlichen Bereich und beim Lern- und Mentaltraining zusammengeführt wurden, zusammengestellt. Alle kick & learn Mitarbeiter und Vereinstrainer wurden jährlich auf diese Themen eingeschult.

- 2009: Raumorientierung
- 2010: Vergleichen
- 2011: Koordination
- 2012: Durchhaltevermögen
- 2013: Kernkompetenzen
- 2014: Zuhören und Informationsverarbeitung

Folgende stolze Zahlen wurden in diesen sechs Jahren erreicht:

- Teilnahme und Ausrüstung von 6.000 Camp-Kindern
- Teilnahme von 117 Vereinen (davon 57 unterschiedliche)
- Ausbildung und Ausrüstung von 700 Vereins-TrainerInnen
- Verteilung von 117.000 Flyern (Mutationen pro Verein individuell)
- Verteilung von 2.900 Plakaten (Mutation pro Verein individuell)
- Versorgung von 117 Vereinen mit Dressen-Garnituren
- Verteilung von 6.000 Camp-Teilnahme-Medaillen
- Verteilung von 6.000 Camp-Teilnahme-Urkunden
- Vereine konnten zusätzliche Werbeeinnahmen für die Camps lukrieren – ein Verein konnte € 9.000,00 an Zusatzgeldern für die Jugendkassa erwirtschaften.
- Bezahlung von 117 Vereins-Camp-Organisatoren
- Presse-Präsenz in österreichweiten, sowie lokalen Medien
- Veranstaltung von Start- und Schlussveranstaltungen



Ab dem Jahr 2010 wurden auch die Baumit kick & learn Schulprojekte durchgeführt, in deren Rahmen jeweils eine Schulklasse ein Baumit kick & learn Camp selbständig unter Anleitung von kick & learn organisierte und schließlich auch durchführte. Dieses erfolgreiche Art des Schulprojektes fand auch Eingang in die Lehrunterlagen für die Lehrkräfte der Neuen Mittelschulen. Auch wurde im Gewinn im Rahmen des Gewinn Info Day 2011 österreichweit über dieses Schulprojekt berichtet.

Ab dem Jahr 2010 verlor Baumit unter seinen Kunden österreichweit Gratis-Camp-Plätze. Die Aktion wurde extrem positiv aufgenommen.

Sponsorenkooperationen



2009 bis 2014 stellte Schneekoppe für alle Camps ausreichend Müsliriegel und Fruchtschnitten zur Verfügung



2010 Tipp3 Vereins-Schnapsen

Jeder Verein, der in den Monaten Juli und August 2010 ein Baumit kick & learn Camp veranstalteté, erhielt die Möglichkeit, beim tipp3-Schnapsen auf <http://www.tipp3.at/games> ein Sponsoring von tipp3 in der Höhe von insgesamt € 10.000.- aufgeteilt auf 5 Plätze zu gewinnen. (1. Platz € 5.000,00 – 2. Platz € 2.500,00 – 3. Platz € 1.500,00 – 4. und 5. Platz jeweils € 500,00)



2011 schenkte Cremesso jedem ein Baumit kick & learn Camp veranstaltenden Verein eine Cremesso-Kaffeemaschine mit 500 Kapseln, was einen garantierten Umsatz für die Vereinskantine von mindestens € 500,00 ausmachte.



2012 bis 2014 wurde den Camp-TeilnehmerInnen gemeinsam mit ARA und der Aktion Reinwerfen statt Wegwerfen das Thema Müllvermeidung und Mülltrennung sehr ausführlich näher gebracht. Es wurden den Kindern Trinkflaschen zur Verfügung gestellt.



Die Baumit kick & learn Camps wurden 2013 in die Bundesliga Aktion „Ein Ball für jedes Kind“ eingebettet. Genauere Details finden Sie hier: http://www.hebenstreit.at/de/projekte/baumit_kick_learn_camps/?f=72



Tagesablauf bei den Camps:

- 08.00 – 09.00 Eintreffen
- 09.00 – 09.30 Aufwärmen
- 09.30 – 10.00 Lernttraining
- 10.00 – 12.00 1. Fußballtraining
- 12.00 – 12.15 Mentaltraining
- 12.15 – 13.30 Mittagspause
- 13.30 – 16.00 2. Fußballtraining
- 16.00 1. Abholzeitpunkt
- 16.00 – 17.30 Freies Spiel unter Aufsicht
- 17.30 2. Abholzeitpunkt



CAMP
CHAMP

URKUNDE 2012



FET-Slalom Parcours

Verein

Müllbremen-Gasse schießen

Name

ARA-Abfallquiz

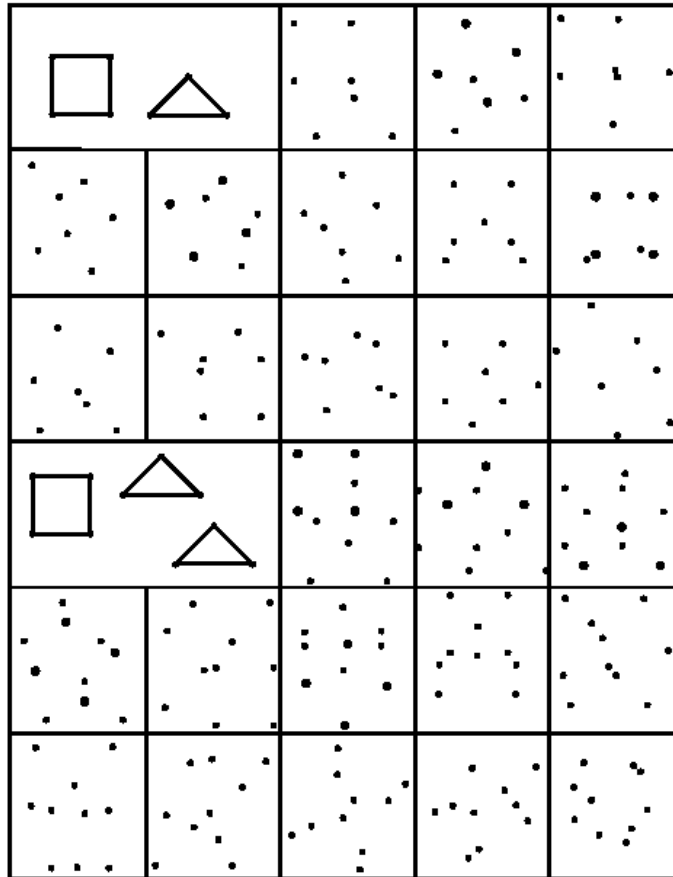
Gesamtpunkte

TRENNEN DU
MIT DEM
TRENNCURU



SO MACHT RECYCLING SINN.



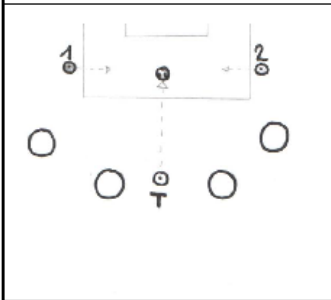


Unterstreiche alle Pfeile, die nach links zeigen und in deren Reihe mindestens drei Pfeile nach rechts zeigen



Abwehrtraining

Abwehr contra Angriff



Material:

3 Hütchen
1 Tor
3-4 Ringe
Überziehleibchen

Zeit:

20-30 Min.

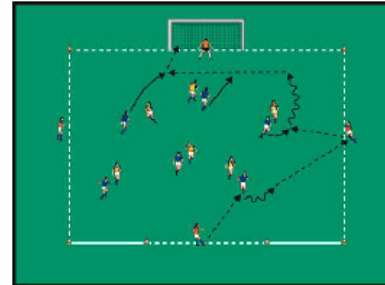
Aufbau:

Rechts und links vom Strafraum werden ein Hütchen für die Abwehr und ein Hütchen für den Angriff aufgebaut, in der Mitte zwischen den beiden und ca. 15 m von der Strafraumgrenze entfernt wird ein weiteres Hütchen aufgebaut von welchem die Bälle dann gepasst werden. Ebenfalls 15-20 m entfernt werden dann die Ringe an verschiedene Positionen gelegt zu denen der Abwehrspieler später passen soll.

Beschreibung:

Ziel des Spieles ist entweder dass die angreifende Mannschaft ein Tor schießt oder die abwehrende Mannschaft einen möglichst genauen Pass auf die Ringe schafft. Immer auf ein Kommando des Trainers hin passt ein Spieler vom mittleren Hütchen aus möglichst in die Mitte zwischen die Gruppe der Abwehrspieler und die Gruppe der Angreifer. Jeweils ein Spieler aus der Gruppe der Abwehrspieler und ein Spieler aus der Gruppe der Angreifer versuchte den Ball möglichst schnell unter Kontrolle zu bringen und ihn dann entweder aufs Tor zu schießen oder einen genauen Pass in Richtung einer der Ringe zu treten. Eine Variante wäre, dass dies dem Spieler nicht freigestellt ist welcher Ring getroffen werden soll sondern die Farbe durch einen Trainer angezeigt wird. Gewonnen hat die Mannschaft die mehr Punkte erzielt.

Doppeltes 9 gegen 6



Organisation

Ein Spielfeld mit 1 großem Tor und 2 Hütchen-Linien
3 neutrale Anspieler benennen und außerhalb des Feldes aufstellen
2 Mannschaften bilden

Ablauf

Blau greift auf das große Tor mit Torhüter an, Gelb kontert auf die Hütchenlinien.

Beide Mannschaften können die neutralen Anspieler in den Spielaufbau einbeziehen.

Es wird ohne Einwurf gespielt. Jede Aktion wird vom Anspieler zwischen den Hütchenlinien oder dem Torhüter gestartet.

Spielzeit pro Durchgang: 5 Minuten.

Variationen

Die Anspieler müssen mit höchstens 2 Kontakten agieren und müssen direkt spielen.

Treffer, die unmittelbar nach der Vorlage eines Anspielers erzielt werden, zählen doppelt.

Tipps und Korrekturen

Durch das hohe Überzahlspiel der Ballbesitzer werden intensive Zweikämpfe vermieden. So kann die Belastung reduziert werden, was speziell in den ersten Trainingseinheiten der Saison sinnvoll ist.

Möglichst schnell und zielstrebig abschließen!
Die Anspieler nach jedem Durchgang wechseln.